
Subject: Fin absetzen oder nicht? - Bitte um Hilfe!
Posted by [pollux](#) on Sat, 01 Apr 2006 10:02:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,
ich bin 46 Jahre alt und nehme seit ca. 6 Wochen Fin (1,25mg). Habe trotz meines Alters noch recht viele Haare auf dem Kopf - allerdings sehr dünne. Da es sich im Hinterkopfbereich anfang zu lichten, beschloss ich Fin zu nehmen. Nun bemerke ich allerdings eine vermeintliche Ausdünnung im Frontbereich. Vermeintlich deshalb, weil ich nicht genau sagen kann, ob das vor der Einnahme von Fin schon genauso aussah. Meine Frau meint, alles sei so wie früher. Ich bin mir da nicht sicher. Nun habe ich auch schon so einiges über Ausdünnungen im Frontbereich durch die Einnahme von Fin gehört. Das macht mir irgendwie richtig Angst. Bin zur Zeit hin- und hergerissen. Überlege schon, Fin wieder abzusetzen. Denn was bringt es mir, wenn der Status am Hinterkopfbereich gehalten werden kann und mir vorne die Haare ausgehen. Haarausfall liegt so bei ca. 100 Haaren pro Tag. Manchmal eher weniger. Ich fühle mich im Moment echt nicht so richtig wohl in meiner Haut. Wäre echt schön, wenn ihr mir Entscheidungshilfe leisten könntet.
Vielen Dank schon mal im Voraus,

Gruss,
Michael

Subject: Re: Fin absetzen oder nicht? - Bitte um Hilfe!
Posted by [user_23](#) on Sat, 01 Apr 2006 11:05:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich glaube nicht,dass sich die front durch die fin einnahme verschlechtert hat,ich denke,dafür ist der einnahmezeitraum von 6 wochen zu kurz.

Subject: Re: Fin absetzen oder nicht? - Bitte um Hilfe!
Posted by [pollux](#) on Sat, 01 Apr 2006 13:25:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Antwort, User23!!
Ist schon echt bald eine Psychose bei mir. Dauernd schaue ich in den Spiegel und entdecke was Neues an meinen Haaren. Ich glaube, ich sollte das Teil entsorgen

Gruss,
Michael

P.S. Wann ungefähr wäre denn mit Wirkungseintritt zu rechnen??

Subject: Re: Fin absetzen oder nicht? - Bitte um Hilfe!
Posted by [user_23](#) on Sat, 01 Apr 2006 13:54:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bis zu einem rückgang des haarausfalls vergehen im allgemeinen 3-6 monate.
mit evtl. neuwuchs kannst du ab 12 monaten einnahmedauer rechnen.
ansonsten mach doch in regelmäßigen abständen fotos,dann siehst du,ob du fortschritte machst.

Subject: Re: Fin absetzen oder nicht? - Bitte um Hilfe!
Posted by [pollux](#) on Sat, 01 Apr 2006 14:04:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok, vielen Dank!!!
Mein Wochenende ist gerettet

Schönes WE Euch allen!!!!

Subject: Re: Fin absetzen oder nicht? - Bitte um Hilfe!
Posted by [kunnu](#) on Sat, 01 Apr 2006 21:45:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Ich und einige andere haben deine gleiche Erfahrung gemacht. Ich bin ziemlich sicher, dass ich vor Anwendung von Finasterid mehr Haare auf der Front hatte. Eine Ausdünnung der Fronthaare musste ich auch feststellen. Ich tue meine Fronthaare auf die Seite indem ich sie durch meine Finger gleiten lasse und gleichzeitig auf erwähnte Position bringe. Daher bin ich sicher, dass ich eine Verschlechterung erfahren habe. Es kann doch nicht sein, dass während Jahrzehnten die Haare an der Front sich gleich angefühlt haben, und seit der Fin-Therapie dies nicht mehr so ist. Die grösste Verschlechterung an der Front stellte sich ein, als ich 1/4 Proscar benutzt habe. Seit Oktober nehme ich daher 1/3 Proscar und warte ab.

Will dich nicht verunsichern, aber du siehst, du bist nicht alleine mit dieser Beobachtung.

Tschüss

Subject: Re: Fin absetzen oder nicht? - Bitte um Hilfe!
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 01 Apr 2006 21:51:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kunnu schrieb am Sam, 01 April 2006 23:45Hallo

Ich und einige andere haben deine gleiche Erfahrung gemacht. Ich bin ziemlich sicher, dass ich

vor Anwendung von Finasterid mehr Haare auf der Front hatte. Eine Ausdünnung der Fronthaare musste ich auch feststellen. Ich tue meine Fronthaare auf die Seite indem ich sie durch meine Finger gleiten lasse und gleichzeitig auf erwähnte Position bringe. Daher bin ich sicher, dass ich eine Verschlechterung erfahren habe. Es kann doch nicht sein, dass während Jahrzehnten die Haare an der Front sich gleich angefühlt haben, und seit der Fin-Therapie dies nicht mehr so ist. Die grösste Verschlechterung an der Front stellte sich ein, als ich 1/4 Proscar benutzt habe. Seit Oktober nehme ich daher 1/3 Proscar und warte ab.

Will dich nicht verunsichern, aber du siehst, du bist nicht alleine mit dieser Beobachtung.

Tschüss

Du sprichst von dieser ominösen "Frontwegfetzgefahr".

Bei einigen die Sägepalme einnahmen, soll das auch so gewesen sein...

Könnte es sich evtl hier um Shedding handeln? Oder wie ist das sonst zu erklären?

Subject: Re: Fin absetzen oder nicht? - Bitte um Hilfe!

Posted by [pollux](#) on Sat, 01 Apr 2006 21:55:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@kunnu:

erstmal vielen Dank für die info.

Wie lange nimmst Du das Fin denn schon ein??

Gruss,
Michael

Subject: Re: Fin absetzen oder nicht? - Bitte um Hilfe!

Posted by [Unkreativer](#) on Sat, 01 Apr 2006 22:12:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielleicht eher eine Upregulation von Typ I, weil Typ II mit Fin deutlich mehr gehemmt wird. Daher auch auf dem Hinterkopf keine Probleme, aber vorne vermehrter Ausfall.

Subject: Re: Fin absetzen oder nicht? - Bitte um Hilfe!

Posted by [pollux](#) on Sun, 02 Apr 2006 06:53:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Unkreativer schrieb am Son, 02 April 2006 00:12Vielleicht eher eine Upregulation von Typ I, weil Typ II mit Fin deutlich mehr gehemmt wird. Daher auch auf dem Hinterkopf keine Probleme, aber vorne vermehrter Ausfall.

Hi,
was bitte genau heisst Upregulation von Typ und Typ2. Und wann in etwa tritt die ein??

Gruss,
Michael

Subject: Re: Fin absetzen oder nicht? - Bitte um Hilfe!
Posted by [Foxi](#) on Sun, 02 Apr 2006 12:56:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was soll man eigentlich tun bei ner Fin Upregulation??
absetzen für ne Gewisse Zeit? oder wie Gegensteuern??

Bei mir ist es nämlich das gleiche zur Zeit!

Bin mir absolut nicht sicher ob es an Minox oder einer Upregulation von Fin liegt! Vorne lichtet es sich drastisch!

Vielleicht schieb ich es auf Minox das es so schlimm wurde
und der wahre Übeltäter ist ne Fin Up...

Das komische ich hatte nach einer ziemlichen Sheddingphase durch
Minox nach einiger Zeit wieder ziemlich volle Haare als ob die
aufblühen würden dann ging es innerhalb 14Tage rapide nach unten
und das im 7ten Monat mit Minox die ersten beiden Monate Shedding!!

Was würdet ihr tun? Fin mal absetzen und schauen wie es unter nur Minox weiter geht? oder Fin
brav alleine weiter schlucken ?
oder mit beiden weiter machen?

Ich weis echt nicht mehr was ich tun soll!

Laut Prof. Wolf ist aber eine Upregulation nicht erwiesen!
bzw. das es sowas unter Fin gibt!

Blos warum wirkt bei fast allen Minox sehr gut und bei mir
mit zusätzlich Fin nicht? bzw. hat Minox kurzzeitig die Haare wieder dicker dichter und fetter
gemacht ?
Also hat Minox ja gewirkt !

Das komische während dieser "Möglichen" Upregulation hatte ich
verstärkt Hodenschmerzen und war bzw. bin Hundemüde plus im Moment wieder ziemlich
glasige Augen auch ohne Minox!
Die Haare sehr strohig und wirken wie tot!
Ist das etwa ein Anzeichen von ner Upregulation??

Foxi

Subject: Re: Fin absetzen oder nicht? - Bitte um Hilfe!

Posted by [kunnu](#) on Sun, 02 Apr 2006 20:59:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

@ab-2007-volles-haar

Keine Ahnung, Ich tendiere auch zu der auch hier oft vertretenen und von Unkreativer erwähnten Theorie, dass durch die Inhibition der AR Typ II die AR Typ I angeregt wird.

Ich habe auch gelesen, dass Testosteron am Haarausfall an der Front mitschuldig sei. Was auch diese Ausdünnung bzw. Ausfall erklären könnte, da durch Einnahme von 1MG Finasterid dieser Hormon ja um ca. 10 % erhöht wird, und demnach: je höher die Fin-Konzentration desto höher der Testo-Anteil im Körper.

Nicht zuletzt wurde ich auch darauf hingewiesen, dass 1/4 Proscar manchmal weniger als 1MG Fin enthalten können und so ich weniger zu mir nehmen würde, als die empfohlene Tagesdosis. Daher bin zu 1/3 Proscar Fragmente übergegangen.

@pollux

Bitte gern geschehen. Ich nahm Finasterid unter Form von Propecia ab dem 01.01.2005 während 126 Tage. Danach 1/4 Proscar bis ende Oktober 2005. Seitdem schlucke ich 1/3 Proscar. Meine Probleme an der Front habe ich ab ca. den 6 Monat. Also nach Einnahme von 1/4 Proscar. Zuvor, sprich mit Propecia konnte ich keine Verschlechterung beobachten. Ob diese auch mit diesem Medikament eingetreten wäre kann leider nicht mehr beantwortet werden. Ich habe aber von einigen gelesen, die wieder auf Propecia umgestiegen sind bedingt durch diese negativen Erfahrungen mit Proscar-Fragmenten. Leider haben sich diese nicht mehr im Forum gemeldet.

Ich kann nur Foxi beipflichten. Bei mir ist es auch ein ab und auf mit den Haaren. Einmal sehen sie während einige Tagen gut und gesund aus. Andere Tage dagegen dünn und kränklich. Am liebsten würde man in solchen Haarphasen den Rasierer ansetzen und sich einen mm-Schnitt verpassen.

Tschüss
